

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 18. Februar 1876.

N^o 7.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Die Fabrication von Locomobilen in England, von Henry Schellhaas, Ingenieur in Dundee, Scotland. (Schluss.) (La fabrication des Locomobiles en Angleterre). — Vertrag betreffend die Ausführung des grossen Gotthardtunnels ergänzt durch den Nachtragsvertrag von 1875. Hiezu eine Tafel als Beilage enthaltend die Normalprofile. (Etat des travaux du grand tunnel du Gothard au 31 Janvier 1876. — Der Börsenbau in Zürich. Referat über die Sitzung (vom 2. Februar) des zürch. Ingenieur- und Architekten-Vereins, von Architect Ulrich. (Schluss). — L'organisation des concours publics. Propositions de la Réunion des Architectes et Ingénieurs de la ville de Neuchâtel. — Die Eisenbahnen Nord-Amerika's. Correspondenz von St. Louis U.S.A., von H. Huber, Ingenieur. — Erwerbung der deutschen Eisenbahnen durch das Reich. — Kleinere Mittheilungen. — Schienenpreise. — Stellenvermittlung. — Annoncen.

BEILAGEN: Tafel: Gotthard-Tunnel. Normal-Profil des lichten Raumes, Normal-Profil für die Ausmauerung mit Angabe der verschiedenen Gewölbestärken. Massstab 1: 200.

Schweizerische Nationalbahn.

Den Tit. Actionären wird hiemit zur Kenntniss gebracht, dass der Verwaltungsrath beschlossen hat, als weiteres Publicationsorgan der Gesellschaft im Sinne des § 29 der Gesellschaftsstatuten die „Eisenbahn“ zu erklären.

Winterthur, den 28. Januar 1876.

Im Namen des
Verwaltungsrathes der Schweiz. Nationalbahn:

Der Präsident:

Dr. C. Egloff.

Der Secretär:

Imhof.

(1216)

Jura - Bern - Luzern - Bahn.

Mit dem 10. Februar 1876 tritt auf der Section Baseldelsberg für Eisentransporte in Wagenladungen von mindestens 100 resp. 200 Centnern ein Spezialtarif in's Leben, welcher von sämmtlichen Stationen genannter Linie gratis abgeliefert wird.

Bern, den 4. Februar 1876.

Die Direction

der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

(1210)

Bundesgerichtliches
Publicationsorgan.

Auf das amtliche Publicationsorgan für die Entscheidungen des schweizerischen Bundesgerichtes können Bestellungen bei allen Postämtern, sowie bei der Unterzeichneten gemacht werden. Der Abonnementspreis für den Band, welcher je die Entscheidungen eines Jahres in der Originalsprache bringen wird, beträgt portofrei im Umfange der Eidgenossenschaft 3 Fr.

Der erste Band, die Entscheidungen vom Jahre 1875 enthaltend, wird im Monat März oder April ausgegeben werden; die künftigen Bände werden in vierteljährlichen Heften erscheinen.

Um die Grösse der Auflage bestimmen zu können, ist es wünschbar, dass die Bestellungen sofort erfolgen. Wo nichts anderes bemerkt wird, wird angenommen, das Abonnement beziehe sich auf die beiden ersten Jahrgänge.

Lausanne, den 31. Januar 1876.

(1212)

Die Bundesgerichtskanzlei.

Bauholz- und Dielenlieferung.

Für Lieferung nachbezeichneter Materialien zum Bau einer Feshütte für das basellandschaftliche Gesangfest pro 1876 in Arlesheim wird anmit Concurrenz eröffnet:

- 1) für 155 Stück tannene Stangen mit Rinde, von 29 bis 34 Fuss Länge und einer Dicke von unten 6 1/2 Zoll, oben 4 Zoll mindestens;
- 2) für 75 Stück Rundholz mit Rinde von 15 bis 17 Fuss Länge und 6 bis 7 Zoll Dicke;
- 3) für 170 Stück Rundholz mit Rinde von 5 bis 9 Fuss Länge und 4 bis 6 Zoll Dicke;
- 4) für 300 Stück Auslichttännchen in ihrer gesammten Länge, unten 2 1/2 bis 3 Zoll dick;
- 5) für 51 Stück Dielen für Tischblätter, 10 Linien dick, gefügt auf 20 Fuss Länge und 21 Zoll Breite;
- 6) für 102 Stück Dielen für Bänke, 10 Linien dick, gefügt auf 20 Fuss Länge und 8 Zoll Breite;
- 7) für 17,000 Quadratfuss Dielen zum Dachbeleg, 7 und 8 Linien dick und von ungefähr 20 Fuss Länge, oder statt der Parthie 5 und 6 circa 15 Stück ganze Dielenbäume genannter Qualität, und diess von solcher Grösse, dass die bezeichneten Tischblätter und Bankdielen aus denselben gewonnen werden können.

Offerten für Lieferung dieser Materialien zum Dorfe Arlesheim können sowohl für einzelne Parthien wie für das Gesammte bis zum 20. Februar nächsthin an Herrn J. Christen, Ingenieur, in Arlesheim eingereicht werden.

Arlesheim, den 1. Februar 1876.

(1209)

Das Bau-Comité.

Vilain'sches „Mycothanaton“



seit 1861 von Behörden und Bautechnikern erprobtes Mittel zur radicalen Vertreibung des

Holz- Haus- & Mauerschwammes.

Schuttmittel bei Neubauten.

Präparat zur Holz-Imprägnirung.



Bericht nebst Gebrauchsanweisung und Preis-Courant über dieses Präparat wird auf Wunsch gratis und franco überall hin versandt. Ueber die zweifellosen Erfolge des Vilain'schen „Mycothanaton“ liegen Hunderte von Anerkennungen von Behörden, Bautechnikern u. sonst. Notabeln seit 1861 bis neuestens vor.

Vilain & Co., Chemische Fabrik. Berlin W., Leipzigerstr. 107.

Zur Verhütung von Täuschungen, durch welche das Publikum in Folge Nachahmung unseres Präparats geschädigt werden könnte, sind unsere ämmtlichen Fässer, in welchen wir das „MYCOTHANATON“ versenden, 2 mal mit unserer beim hiesigen Stadtgericht registrierten Schutzmarke und zwar auf dem Spundkork und auf dem Fassdeckel versehen.

[1222]